

Das meinen Schüler zu unserer Arbeitsplatzerkundung:

Auf den folgenden Seiten finden Sie Schülermeinungen. Diese wurden nicht zensiert oder vom Inhalt verändert. Auch kritische Beiträge wurden aufgenommen.

Ich fand die Arbeitsplatzerkundung 2010 ganz gut. Und ich finde es gut dass es so etwas gibt da man durch diese Arbeitsplatzerkundung viele Berufe näher kennen lernt.

Arbeitsplatzerkundung Tierheim

In der 7 Klasse war ich mit meiner Freundin P im Tierheim Erlangen. Dort war es sehr schön, denn wir durften sehr viele Dinge ausprobieren. Wir durften Kaninchenställe sauber machen, mit Katzen spielen und vieles mehr. Aber gleichzeitig war es ein echter Knochenjob. Die Mitarbeiter dort waren sehr fordernd und haben uns auch immer wieder mit strengem Gesicht und einer strengen Stimme darauf hingewiesen, dass wir dieses und jenes vergessen haben. Aber ansonsten hat der Tag mir großen Spaß gemacht. Ich würde es mir gut vorstellen das mal wieder zu machen. Weil ich eben auch gerne mit Tieren umgehe!! Die Organisation 4 Praktikums also an jedem Tag eines, hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich hatte einen Einblick auf verschiedene Berufsrichtungen. Am besten hat mir aber immer noch das Tierheim gefallen.

Ich fand die Arbeitsplatzerkundung sehr interessant und informationsreich, man konnte sich ein Bild machen was sehr gut war, doch die Zeit war nicht immer ausreichend und auch bei manchen Erkundungsplätzen konnte ich nicht sehr viel erfahren und musste nur „billige Arbeit“ leisten!

Was auch sehr schade war, dass man bei manchen Betrieben nicht richtig aufgeklärt wurde, man hätte da mehr nachfragen sollen und erfahren sollen ob dieser Betrieb geeignet wäre.

Besonders schön fand ich die Firma (Elektrowerk). Bei der Firma war es sehr interessant und lehrreich. Sehr informativ, lustig und lehrreich fand ich es im . Es ist super, dass man mehrere Berufe in einer Woche kennen lernen kann.

Die Arbeitsplatzerkundung war sehr interessant und hat viel Einblick auf verschiedenen Arbeitsbereiche gezeigt. Ich würde es jedem weiterempfehlen der in der siebten Klasse ist.

Aber ich fand das die Zeit wo man in einem Betrieb war zu kurz war. Ich finde es sollte 2 Wochen am Stück gehen, um mehr Eindrücke zu bekommen.

Alles in allem war es eine recht gute Idee, denn es gab uns die Möglichkeit, mal in 4 Berufe "reinzuschnuppern"! Man konnte sich die Arbeitsweisen der verschiedenen Berufe ansehen! Für mich war es z.B. als Arzthelferin ziemlich langweilig, jetzt weiß ich, es gefällt mir nicht und werde es in Zukunft bei der Auswahl meinen Praktika meiden!! Natürlich war es interessant aber für meinen Geschmack ist es etwas zu langweilig. Aber die anderen 3 Berufe waren etwas herausfordernder und interessanter! Das war eine echt coole Erfahrung und wird mir helfen in Zukunft meine Praktika auszusuchen!!

Besonders gut fand ich:

dass ich dadurch sehr gute Eindrücke aus diesen 4 Berufen mitgenommen habe.

dass ich etwas Erfahrung im Berufsleben gesammelt habe.

Ich fand die Arbeitsplatzerkundung letztes Jahr ziemlich gut. Am besten war es beim Autohaus und Lackiererei !, die Arbeiter waren nett und ich durfte vieles machen z.B. wie: Staub aus dem Lack polieren. Der Tag dort war echt toll. Die anderen Arbeitsplatzerkundungen waren nicht so gut da sie mich nicht immer interessiert haben.

Die Arbeitsplatzerkundung war sehr interessant und ich konnte mehr erfahren über die Berufe. Ich hab das bisschen Berufserfahrung erhalten und möchte gern mehr lernen.

In manchen Berufen durfte ich nicht mit anpacken, dass war verständlich für mich, weil die Arbeit schnell voran gehen musste.

Die Arbeitsplatzerkundung war eine sehr gute Erfahrung, denn es gab uns die Chance in 4 Berufe hineinzuschnuppern, und das in einer Woche.

Man konnte vier verschiedene Sachen ausprobieren das hat mir geholfen mein praktisches Fach zu finden.